

N i e d e r s c h r i f t

der 35. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF am 08.12.2011

öffentlich

Ort: Ratshof, Marktplatz 1, Zimmer 107

Zeit: 17:00 Uhr bis 18:50 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmersverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Lothar Dieringer	parteilos	Anwesend bis 17.15 Uhr
Herr Michael Sprung	CDU	
Frau Dr. Ulrike Wünscher	CDU	Vertreterin für Herrn Sänger
Herr Rudenz Schramm	parteilos	
Herr Olaf Sieber	DIE LINKE.	
Herr Dr. Karamba Diaby	SPD	Vertreter für Herrn Krause
Herr Gottfried Koehn	SPD	

Frau Sabine Wolff	NEUES FORUM	Vertreterin für Herrn Häder anwesend von 17.00 Uhr bis 17.40 Uhr
Herr Denis Häder	MitBÜRGER für Halle	vertreten durch Frau Wolff anwesend von 17.40 Uhr bis 18.50 Uhr
Herr Christoph Menn	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Uwe Stäglin	BG	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal	Verw	
Frau Marion Bauhardt	Verw	Vertreterin für Frau Antje Prautzsch
Frau Martina Hesse	Verw	
Herr Axel Spies	Verw	
Herr Mirko Wagner	Verw	
Herr Frank Gunkel	Verw	
Frau Sylvia Pfeiffer	Verw	
Frau Dr. Beate Wrackmeyer	Verw	
Herr Martin Heinz	Verw	
Herr Bernd Bielecke	Verw	
Herr Wolfgang Heise	Verw	
Herr Olaf Rackwitz	Verw	
Herr Klaus Milker	Verw	
Frau Susann Brinkmann	Gast	
Frau Christin Relitz	Gast	
Herr Tom Rohatzsch	Gast	

Entschuldigt fehlen:

Herr Frank Sänger	CDU	vertreten durch Frau Dr. Wünscher
Herr Uwe Heft	parteilos	
Herr Johannes Krause	SPD	vertreten durch Herrn Dr. Karamba Diaby

Herr Manfred Schuster GRAUEN/Volkssolidarität	DIE	Vertretung durch Herrn Wöllenweber
Frau Antje Prautzsch	Verw	vertreten durch Frau Marion Bauhardt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Feststellung der Tagesordnung
 3. Genehmigung der Niederschrift vom 17.11.2011
 4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 17.11.2011
 5. Beschlussvorlagen
 - 5.1. Beabsichtigte Einziehung des Parkplatzes Göttinger Bogen Ecke Weststraße
Vorlage: V/2011/10235
 - 5.2. Baubeschluss mobilitätsbehindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen in Halle (Saale), Paket 3
Vorlage: V/2011/10134
 - 5.3. Baubeschluss Instandsetzung Genzmer Brücke
Vorlage: V/2011/10175
 - 5.4. Ergänzung Baubeschluss vom 25.04.2007 zur Erhöhung der Tragfähigkeit der Bauwerke 34 und 35 Brücken über den Riebeckplatz im Zuge der B 6, Neugestaltung der Rampen
Vorlage: V/2011/10055
 - 5.5. Grundsatzbeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100
Vorlage: V/2010/09265
 - 5.5.1 Änderungsantrag des Stadtrates Dr. Uwe-Volkmar Köck (Fraktion DIE LINKE.) zur Beschlussvorlage "Grundsatzbeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100" Vorlagen-Nr.: V/2011/09265
Vorlage: V/2011/10327
 - 5.5.2 Änderungsantrag des Stadtrates Michael Sprung (CDU) zur Vorlage: V/2010/09265 - Grundsatzbeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100
Vorlage: V/2011/09828
 - 5.5.3 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum Grundsatzbeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100, Vorlage: V/2010/09265
Vorlage: V/2011/09529
- Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum

5.5.4 Grundsatzbeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4.
Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100 (V/2010/09265)
Vorlage: V/2011/10320

5.6. Baubeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES), 4.
Bauabschnitt Delitzscher Straße bis Berliner Straße B 100
Vorlage: V/2010/08946

Änderungsantrag des Stadtrates Michael Sprung (CDU) zur Vorlage: V/2010/08946 -
5.6.1 Baubeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4.
Bauabschnitt Delitzscher Straße bis B 100
Vorlage: V/2011/09829

Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Baubeschluss
5.6.2 HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES), 4. Bauabschnitt Delitzscher
Straße bis Berliner Straße B 100 (Vorlage V/2010/08946)
Vorlage: V/2011/10322

Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum
5.6.3 Baubeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4.
Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100, Vorlage: V/2010/08946
Vorlage: V/2011/09530

6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Schramm, eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Frau Wolff informiert, dass die Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM den Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zum Grundsatzbeschluss HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100, Vorlage: V/2010/09265 zur HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE zurückzieht und dafür den Antrag V/2011/10320 einbringen möchte. Dieser Antrag wurde auch im Planungsausschuss behandelt.

Herr Stäglich ergänzt, dass im Planungsausschuss noch folgende Anträge behandelt wurden:

- V/2011/10322 – Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Baubeschluss HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE Gewerbegebiete Halle-Ost (HES), 4. Bauabschnitt Delitzscher Straße bis Berliner Straße B 100 (Vorlage V/2010/08946)
- V/2011/10327 – Änderungsantrag des Stadtrates Dr. Uwe-Volkmar Köck (Fraktion DIE LINKE.) zur Beschlussvorlage „Grundsatzbeschluss HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100“ Vorlagen-Nr.: V/2011/09265

Diese Anträge werden während der Sitzung ausgeteilt.

Er bittet darum, diese im Vergabeausschuss auf die Tagesordnung zu nehmen.

Herr Schramm stellt die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zur geänderten Tagesordnung:
zugestimmt

einstimmig

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Somit wurde folgende geänderte Tagesordnung festgestellt:

zu 3 **Genehmigung der Niederschrift vom 17.11.2011**

Ab 17.05 Uhr nahmen Herr Dieringer und Herr Dr. Karamba Diaby an der Sitzung teil.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**
6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

zu 4 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 17.11.2011**

zu TOP 3.1: **Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“ – Förderfestlegung des Objektes Graseweg 1**

einstimmig zugestimmt

zu TOP 3.2: **Vergabebeschluss: Amt 50-L-02/2011: Gesonderte Beratung und Betreuung nach dem Aufnahmengesetz**

einstimmig zugestimmt

zu TOP 3.3: **Vergabebeschluss: Amt 50-L-03/2011: Betreuung in der Wohnsozialisierungshilfe**

einstimmig zugestimmt

zu 5 **Beschlussvorlagen**

zu 5.1 **Beabsichtigte Einziehung des Parkplatzes Göttinger Bogen Ecke Weststraße**
Vorlage: V/2011/10235

Die Vorlage vertritt Herr Heinz vom Straßen- und Tiefbauamt.

Herr Koehn fragt, ob eine Nachnutzung vorgesehen ist.

Herr Heinz antwortet, dass der anliegende Opel-Händler diesen Parkplatz mitnutzt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

8 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die beabsichtigte Einziehung des Parkplatzes Göttinger Bogen Ecke Weststraße nach § 8 Straßengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA).
2. Die Stadtverwaltung veranlasst die öffentliche Bekanntmachung der Absicht der Einziehung im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale).

**zu 5.2 Baubeschluss mobilitätsbehindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen in Halle (Saale), Paket 3
Vorlage: V/2011/10134**

Auf die Frage von Frau Wolff, wo die Haushaltsmittel herkommen sollen, da die angegebene Haushaltsstelle bereits ausgeschöpft ist, antwortet Herr Stäglich, dass es sich um Landesmittel aus dem ÖPNV-Programm handelt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt den mobilitätsbehindertengerechten Ausbau von 7 Bushaltestellen im Süden der Stadt Halle (Saale) gemäß Anlage 1.

zu 5.3 Baubeschluss Instandsetzung Genzmer Brücke
Vorlage: V/2011/10175

Die Vorlage vertreten Herr Heinz und Herr Gunkel vom Straßen- und Tiefbauamt.

Herr Menn fragt nach, ob die Brücke nach der Sanierung vollständig in Ordnung ist.

Herr Gunkel erklärt, dass es sich um grundsätzliche Instandsetzungsmaßnahmen handelt und alle Brücken ständig unterhalten werden müssen. Auf die Frage von Herrn Dr. Wöllenweber, ob eine Vollsperrung unbedingt nötig ist, antwortet Herr Gunkel, diese ist nötig, jedoch kann sie von Fußgängern und Radfahrern genutzt werden.

Herr Schramm fragt nach den geschätzten Kosten und wie weit das Bewertungsspektrum über Brücken geht.

Herr Gunkel erläutert, dass sich das Bewertungsspektrum im Bereich von Note 1 bis 4 bewegt. Die Note 3 zeigt einen relativ schlechten Zustand der Brücke an. Zu den Kosten der Brücke kann gesagt werden, dass es sich hierbei um eine ganz grobe Schätzung handelt. Die Kosten müssten selbst ermittelt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt
10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt den Baubeschluss zur Instandsetzung der Genzmer Brücke

**zu 5.4 Ergänzung Baubeschluss vom 25.04.2007 zur Erhöhung der Tragfähigkeit der Bauwerke 34 und 35 Brücken über den Riebeckplatz im Zuge der B 6, Neugestaltung der Rampen
Vorlage: V/2011/10055**

Die Vorlage wurde im Planungsausschuss am 06.12.2011 behandelt und ohne Änderungen zugestimmt.

Aus diesem Grund besteht keine Notwendigkeit, diese Vorlage nochmals im Vergabeausschuss zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

nicht beraten

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Neugestaltung der Rampen mit Kosten von 1.084.600 € als Ergänzung zum Baubeschluss zur Erhöhung der Tragfähigkeit der Bauwerke 34 und 35, Brücken über den Riebeckplatz im Zuge der B 6.

**zu 5.5 Grundsatzbeschluss Haupterschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES)
4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100
Vorlage: V/2010/09265**

Die Vorlage vertreten Herr Heinz, Herr Wagner und Herr Heise vom Straßen- und Tiefbauamt.

Herr Stäglin erklärt, dass für Herrn Dieringer laut Information des Rechtsamtes ein Mitwirkungsverbot in dieser Sache vorliegt.

Herr Dieringer äußert dazu, dass er dies selbst nochmal prüfen lässt.

Herr Baus, Rechtsamt, bestätigt, dass bei den Tagesordnungspunkten zur Haupterschließungsstraße (HES) Herr Dieringer nicht mitwirken darf, sowohl bei der Diskussion als auch bei der Abstimmung.

Gegen 17.15 Uhr verlässt Herr Dieringer die Sitzung.

Herr Stäglin gibt bekannt, dass der Grundsatzbeschluss sowie der Baubeschluss zur HES im Stadtrat im Dezember 2011 nicht behandelt werden. Diese werden für die Januar-Sitzung 2012 eingebracht. Zuvor erfolgt eine Behandlung in der Januar-Sitzung des Hauptausschusses. Dort sollen gemäß der Vereinbarung mit dem Ausschuss die finanziellen

Auswirkungen behandelt werden. Er erläutert die Stellungnahmen der Verwaltung zu den einzelnen Anträgen zur HES. Die Verwaltung favorisiert die Brückenvariante zur HES. Die Brückenvariante würd ca. 26 Mio Euro kosten und ein Tunnel ca. 40 Mio Euro. Jedoch wurde festgestellt, dass der Tunnel keine Verbesserung des Lärmschutzes für die Wohnbebauung zur Folge hat. Von den 14 Mio Euro Mehrkosten (Tunnel) sind 4 Mio Euro nicht förderfähig und müssten durch die Stadt selbst erbracht werden. Herr Stäglin empfiehlt den Stadträten, die Brückenvariante zu beschließen. Zurzeit besteht ein angehaltenes Planfeststellungsverfahren.

Frau Wolff erklärt im Auftrag ihrer Fraktion, dass ergänzende Schallschutzmaßnahmen unbedingt nötig sind. Sie möchte wissen, wo kann man die Prognose zur zukünftigen Anzahl der Fahrzeuge nachlesen und wer hat diese erstellt.

Herr Wagner erklärt, dass diese Prognose durch das Planungsbüro erstellt wurde auf Basis von Zählergebnissen. In der Informationsvorlage zur HES sind die Zahlen enthalten. Noch detaillierter können sie im Stadtplanungsamt, Team Verkehrsentwicklung eingesehen werden.

Herr Menn möchte wissen, wie viel Personen den Hobergweg am Tag benutzen.

Herr Wagner antwortet, dass es sich laut letzter Zählung um ca. 50 Bewegungen handelt (20 Fußgänger / 30 Radfahrer).

Herr Dr. Wöllenweber fragt, ob die Reduzierung der Geschwindigkeit am Hobergweg eine Gefährdung für die Fußgänger ergibt.

Dies verneint Herr Wagner, 70 km/h ist vertretbar bei den wenigen Fußgängerfrequenzen überwiegend am Morgen.

Gegen 17.40 Uhr verlässt Frau Wolff die Sitzung und Herr Häder nimmt daran teil.

Herr Sprung bemerkt zum Baubeschluss, dass dieser doch besser in zwei Teilen getrennt werden sollte, weil es vermutlich eine Klage geben wird und somit aber mit dem einen Teil bereits begonnen werden könnte.

Herr Heinz erklärt, dass eine Förderung nur möglich ist, wenn der entsprechende Teil in sich verkehrswirksam ist. Bei einer Teilung des 4. BA der HES ist dies so nicht gegeben. Einzelne Abschnitte sind dann nicht verkehrswirksam.

Herr Wagner ergänzt, dass im Planfeststellungsbeschluss alles gesamt verkehrswirksam sein muss.

Herr Stäglin bemerkt, dass der Beschlusstext des Antrages von Herrn Sprung der Diskussion bzw. den mündlichen Äußerungen widerspricht.

Herr Heinz ergänzt, dass dieses Problem eine Planfeststellungsfrage ist und wurde nochmal rechtlich geprüft werde. Eine Teilung ist nicht möglich.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

7 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die in Fortschreibung des Linienbestimmungsbeschlusses von 1993 neu herausgearbeitete Vorzugsvariante zum Abschnitt Delitzscher Straße - B 100 der HES 4. BA:
 - Die Trasse läuft vom Ende des Bauabschnittes 3b2 der HES in einer 1.100 m langen Geraden in Richtung Norden bis zur Reideburger Landstraße,
 - zwischen Bau-km 4+700 und 5+400 erfolgt eine Verschwenkung der Straßenachse mit einem Kurvenradius $R = 700\text{m}$ aus dem geradlinigen Verlauf um bis zu 52 m.
 - Es folgt i.V.m. dem teilplanfreien Knotenpunkt Berliner Straße die Überführung der HES über die Berliner Straße, den Gleisanlagen der DB AG u. der B 100 mit direktem planfreien Anschluss der HES an die B 100 am Knoten 14 (Anlage 5).als Grundlage für die weitere Planung und Planfeststellung.
2. Es sind die technischen und räumlichen Voraussetzungen für Schallschutzmaßnahmen nach DIN 18005 zu berücksichtigen.

**zu 5.5.1 Änderungsantrag des Stadtrates Dr. Uwe-Volkmar Köck (Fraktion DIE LINKE.) zur Beschlussvorlage "Grundsatzbeschluss
Haupterschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4.
Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100" Vorlagen-Nr.:
V/2011/09265
Vorlage: V/2011/10327**

Diskussion siehe TOP 5.5

Abstimmungsergebnis:

einstimmig abgelehnt

0 Ja-Stimmen
9 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die nachfolgenden Änderungen bzw. Ergänzungen:

Pkt. 1. Die Beschlussvorlage erhält eine neue Vorlagennummer (V/2011/...)

Pkt. 2. Zur Umgehung des Vorwurfs fehlender Objektivität gibt die Stadt Halle (Saale) das Planfeststellungsverfahren an die übergeordnete Behörde, das Landesverwaltungsamt, ab.

Pkt. 3. Der Baubeschluss wird in die Verwaltung zurück überwiesen. Er ist später zum gegebenen Zeitpunkt neu einzubringen.

**zu 5.5.2 Änderungsantrag des Stadtrates Michael Sprung (CDU) zur Vorlage:
V/2010/09265 - Grundsatzbeschluss Hupterschließungsstraße
Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße
bis B 100
Vorlage: V/2011/09828**

Diskussion siehe TOP 5.5

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

2 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der 4. Bauabschnitt der Hupterschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) wird in zwei Abschnitten, Abschnitt 4a Delitzscher Straße bis Reideburger Landstraße und Abschnitt 4b Reideburger Landstraße bis Berliner Straße B 100 weiterbearbeitet. Abschnitt 4a wird in der vorliegenden Form zur Abstimmung gebracht. Abschnitt 4b wird nach erneuter Prüfung der Varianten erneut in die Gremien eingebracht.

**zu 5.5.3 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM
zum Grundsatzbeschluss Hupterschließungsstraße
Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße
bis B 100, Vorlage: V/2010/09265
Vorlage: V/2011/09529**

Der Antrag wurde von der Fraktion zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis:

zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtverwaltung wird beauftragt, vor der Beschlussfassung die berechneten Daten der Lärmschutzuntersuchungen für die einzelnen Gebiete in die Beschlussfassung einzufügen und präzise zu benennen. Im Fall der Überschreitung der Grenzwerte sind die vorgesehenen Schallschutzmaßnahmen konkret zu nennen.

**zu 5.5.4 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum Grundsatzbeschluss Haupterschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100 (V/2010/09265)
Vorlage: V/2011/10320**

Diskussion siehe TOP 5.5

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

1 Ja-Stimme
7 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, dass die von der Verwaltung vorgeschlagene Vorzugsvariante Brücken im Bereich Berliner Straße – B 100 (Variante A) im Beschlusspunkt 1 gestrichen und alternativ Variante D – Ausbau Berliner Straße – realisiert wird.

Der Beschlusspunkt 1 erhält demnach folgende Fassung:

1. Der Stadtrat beschließt die in Fortschreibung des Linienbestimmungsbeschlusses von 1993 neu herausgearbeitete Variante zum Abschnitt Delitzscher Straße - B 100 der HES 4. BA:
 - Die Trasse läuft vom Ende des Bauabschnittes 3b2 der HES in einer 1.100 m langen Geraden in Richtung Norden bis zur Reideburger Landstraße,
 - zwischen Bau-km 4+700 und 5+400 erfolgt eine Verschwenkung der Straßenachse mit einem Kurvenradius $R = 700\text{m}$ aus dem geradlinigen Verlauf um bis zu 52 m.
 - Indirekter Anschluss an die B 100 mit Führung des Verkehrs über die Berliner Straße und die Rosenfelder Straße zum Metro-Knoten“ an der B 100 unter Beibehaltung der Trassenführung der Berliner Straße.

als Grundlage für die weitere Planung und Planfeststellung.

**zu 5.6 Baubeschluss HAUPTerschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES), 4. Bauabschnitt Delitzscher Straße bis Berliner Straße B 100
Vorlage: V/2010/08946**

Herr Menn erläutert den Änderungsantrag seiner Fraktion (TOP 5.6.3).

Herr Stäglin erklärt, dass aus finanziellen Gründen diesem Antrag nicht zugestimmt werden kann. Inhaltlich gibt es keinen Dissens, aber zur Klarheit ist der Finanzierungsvorbehalt erforderlich.

Herr Menn ist der Meinung, dass dies die Stadt finanzieren muss.

Herr Sprung sieht aber dann eine Gefahr für das gesamte Vorhaben.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

7 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die weitere Planung und die Bauausführung des 4. Bauabschnittes der HAUPTerschließungsstraße.

Weiterhin beschließt der Stadtrat:

1. Die Querung der HAUPTerschließungsstraße im Zuge des Hobergweges plangleich auszubilden.
2. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, die Planung unter Bezug auf das Verkehrspolitische Leitbild der Stadt Halle zur Berücksichtigung eines optimalen Schallschutzes gemäß DIN 18005 mit zusätzlichen Schallschutzmaßnahmen fortzuführen.
3. Der Beschluss zu Nr. 2 steht unter der Bedingung, dass die Schallschutzmaßnahmen unter Nutzung von Synergieeffekten aus der Kombination mit Anlagen zur Solarenergiegewinnung finanziert werden oder eine andere für den städtischen Haushalt neutrale Lösung gefunden wird. Sofern dies nicht durchsetzbar ist, wird die Verwaltung beauftragt, den Baubeschluss mit den Schallschutzmaßnahmen gemäß den gesetzlichen Anforderungen umzusetzen .

**zu 5.6.1 Änderungsantrag des Stadtrates Michael Sprung (CDU) zur Vorlage:
V/2010/08946 - Baubeschluss HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE
Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt Delitzscher Straße
bis B 100
Vorlage: V/2011/09829**

Diskussion siehe TOP 5.5 und 5.6

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

2 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der 4. Bauabschnitt der HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) wird in zwei Abschnitten, Abschnitt 4a Delitzscher Straße bis Reideburger Landstraße und Abschnitt 4b Reideburger Landstraße bis Berliner Straße B 100 weiterbearbeitet. Abschnitt 4a wird in der vorliegenden Form zur Abstimmung gebracht. Abschnitt 4b wird nach erneuter Prüfung der Varianten erneut in die Gremien eingebracht.

**zu 5.6.2 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum
Baubeschluss HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE Gewerbegebiete Halle-Ost
(HES), 4. Bauabschnitt Delitzscher Straße bis Berliner Straße B 100
(Vorlage V/2010/08946)
Vorlage: V/2011/10322**

Diskussion siehe TOP 5.5 und 5.6

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

2 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert und erhält folgende Fassung:

Der Stadtrat beschließt die weitere Planung und die Bauausführung des 4. Bauabschnittes der Haupterschließungsstraße.

Weiterhin beschließt der Stadtrat:

1. Die Querung der Haupterschließungsstraße im Zuge des Hobergweges plangleich auszubilden.
2. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, die Planung unter Bezug auf das Verkehrspolitische Leitbild der Stadt Halle zur Berücksichtigung eines optimalen Schallschutzes gemäß DIN 18005 mit **folgenden** zusätzlichen Schallschutzmaßnahmen **entsprechend Anlage 6.2** fortzuführen:
 - **Verlängerung der Schallschutzwand (h = 2,0 m) in Richtung Delitzscher Straße um ca. 210 m**
 - **Verlängerung des Schallschutzwalles (h = 2,0 m) um ca. 200 m nach Norden in Richtung Berliner Straße**
 - **Errichtung einer Schallschutzwand (h = 1,0 bis 2,0 m) in Richtung Norden bis einschließlich Bauwerk 10 von ca. 400 m**

~~Angestrebt wird, Der Beschluss zu Nr. 2 steht unter der Bedingung, dass die Schallschutzmaßnahmen unter Nutzung von Synergieeffekten aus der Kombination mit Anlagen zur Solarenergiegewinnung finanziert werden oder eine andere für den städtischen Haushalt neutrale Lösung gefunden wird. Sofern dies nicht durchsetzbar ist, wird die Verwaltung beauftragt, den Baubeschluss mit den Schallschutzmaßnahmen gemäß den gesetzlichen Anforderungen umzusetzen~~

**zu 5.6.3 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum Baubeschluss Haupterschließungsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost (HES) 4. Bauabschnitt: Delitzscher Straße bis B 100, Vorlage: V/2010/08946
Vorlage: V/2011/09530**

Diskussion siehe TOP 5.5 und 5.6

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

2 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

geänderter Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die nachfolgende Änderung und Ergänzung:

Der Stadtrat beschließt die weitere Planung und die Bauausführung des 4. Bauabschnittes der Haupterschließungsstraße.

Weiterhin beschließt der Stadtrat:

1. Die Querung der Haupteerschließungsstraße im Zuge des Hobergweges ~~plangleich~~ **mit Planfreiheit (Tunnel oder Brücke)** auszubilden.
2. Die Realisierung der ergänzenden Schallschutzmaßnahmen.

zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es liegen keine Anträge von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 7 schriftliche Anfragen von Stadträten

Es liegen keine schriftlichen Anfragen von Stadträten vor.

zu 8 Mitteilungen

Es gibt keine Mitteilungen.

zu 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen

Es gibt keine mündlichen Anfragen.

zu 10 Anregungen

Es gibt keine Anregungen.

Für die Richtigkeit:

Datum:

Johannes Krause
Vorsitzender d. Ausschusses

S. Voigt-Kremal
Protokollführerin